

Nächsten Sonnabend, den 6. Juni, Nachmittags 6 Uhr soll in Hühndorf ein Stück Gemeinweg im Dorfe zum Einebnen und Planiren in Accord gegeben werden.

## Anzeige.

In meiner Commandite der Schönfärberei und Druckerei liegen 300 Stück Muster vor, worunter 100 Stück ganz neue wieder angekommen sind.  
Wilsdruff. **Eduard Wehner,**  
Freiberger Straße.

## Aufforderung!

Alle Diejenigen im Wilsdruffer Amtsbezirk, welche Mitglied des landwirthschaftlichen Credit-Vereins zu Dresden sind, fordert man hierdurch auf, sich zu der nächsten Sonnabend, den 6. Juni, Vormittags 11 Uhr in Meinholds Hotel zu Dresden stattfindenden General-Versammlung recht zahlreich einzufinden, da wichtige Punkte zur Berathung resp. Beschlussfassung kommen werden. Schließung des Saales Punkt 11 Uhr.  
Um lebhafteste Betheiligung bittet  
Ein Mitglied des Vereins aus dem Wilsdruffer Amtsbezirk.

## Feinsten Erdbeer- und Himbeer-Saft,

in rein indischen Zucker gesotten, empfiehlt in ganzen und halben Flaschen sowie ausgewogen

**C. R. Sebastian.**



**Echt Herrnhuter Pfeffermünzküchel**

empfehl

**C. R. Sebastian.**

## Die Buchdruckerei von H. A. Berger

in Wilsdruff

empfehl sich zur Anfertigung von Rechnungen, Preis-Couranten, Wechseln, Quittungen, Circularen, Etiquetten, Briefköpfen, Tabellen, Formularen, Frachtbriefen, Empfehlungen, Adress- und Visitenkarten, Jahresberichten, Brochuren, Ballkarten und Eintrittsbillets, Programmen, Gelegenheitsgedichten, Vereinssachen, Gevatterbriefen, Kirchenbuch- und Schultabellen, Schulzeugnissen, Brief-Couverters, Schuldscheine, und sichert prompte und billige Bedienung zu.

## Amerikanische Seife à Pfd. 18 Pfge.,

die beste, billigste und bequemste Seife zum Waschen der Wäsche und Scheuern, wie überhaupt zu allen Verrichtungen, welchen Seife nöthig ist, empfehlen:

**C. A. Schönig, Bruno Gerlach, J. E. Böhmer und  
A. Herrmann in Wilsdruff.**

## Migaer Lein

zu Samen, ist zu verkaufen beim Gutsbesitzer  
Pietisch in Obergrumbach.

## Caffee,

das Pfund zu 70, 75, 80, 85, 90 und 100 Pf.,  
rein und kräftig schmeckend, für größere Abnehmer mit extra  
Rabatt, empfiehlt die Caffee-Handlung  
von **Johannes Dorschan,**  
Dresden, 21d. Freibergerplatz 21d.

## Bestes weißes Kochsalz,

à Ctr. 2 Thlr. 20 Ngr.,

## sowie bestes Viehsalz,

à Ctr. 12 Ngr.,

empfehl

**C. Ed. Schmorl**  
in Meissen.

Wochenmarkt zu Wilsdruff am 29. Mai 1868.

1 Kanne Butter 17 Ngr. — Pf. bis 19 Ngr. — Pf.  
Ferkel wurden eingebracht: 58 Stück und verkauft à Paar 6 Thlr.  
bis 10 Thlr. — Ngr.

## 10 Thaler Belohnung

erhält Derjenige durch die Redaction des hiesigen Wochenblattes ausgezahlt, der den Thäter der am 2. Pfingstfeiertage in der Brauerei zu Herzogswalde ausgehangen gewesenen Schmähschrift so anzeigt, daß seine Bestrafung bewirkt werden kann.

Redaction, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.



Da ich mit Ende dieses Monates hier abgehe, so fordere ich alle Diejenigen, welche noch Gefährten von mir haben, auf, solche bis den 20. d. Mon. abzuliefern, um sich nicht Unannehmlichkeiten zuzuziehen.

Neukirchen, den 1. Juni 1868.

**Carl Zimmermann,**  
Braumeister.

## Dank.



Für die Beweise freundlicher Theilnahme, welche bei dem Tode und der Beerdigung unsers guten Vaters und Vaters in so reichem Maße empfangen, und welche den theuern Verstorbenen eben so sehr ehrten, als sie zu unserer Beruhigung beitrugen, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank. Insbesondere sind wir den lieben Nachbarn und Freunden für den Blumenschmuck des Sarges und das Geleiten zur letzten Ruhestätte des Dahingewesenen, den geehrten Mitgliedern der Schützengesellschaft, welche ihn dahin trugen, den beiden Aerzten Herrn Dr. Fiedler und Herrn Butter, für ihre Bemühungen, das Leben des Heimgegangenen zu fristen, und nicht minder Herrn Pastor Schmidt für die wiederholten Besuche am Krankenlager und Trostworte am Grabe, zu großem Danke verpflichtet.  
Gott möge Ihnen Allen Vergeltung sein!  
Wilsdruff, den 30. Mai 1868.

Verwittwete Musbach und Söhne.